
Gemeindebrief

Ev. Kirchengemeinden Bad Liebenwerda und Möglitz



April / Mai 2019



Grafik: Pfeffer



Was bleibt?

Eine einfache Frage ohne einfache Antwort. Ein Ende hinterlässt oft eine Lücke, eine Leerstelle im Weltlauf. Und manchmal gelingt es, diese Lücke zu füllen, manchmal auch nicht. Was bleibt? Eine Frage, die uns im Leben begleitet – ein Antrieb, ein Motor, ein Kampf gegen das ‚Vergessen-werden‘.

Was bleibt?

Nach der Erfahrung von Leid, Kreuzigung und Tod war das auch eine Frage der Freunde Jesu. Was bleibt von seinen Worten, seinen Taten, seinen Wundern? Was bleibt von unserer Gemeinschaft, mit ihm und unter uns? Wie füllt sich die Leerstelle, die sein Tod in unsere Mitte gerissen hat?

Er bleibt.

In diese Ratlosigkeit hinein geschieht die Auferstehung. Am Sonntagmorgen erscheint der Auferstandene den Jüngern. Verwandelt zwar - kaum wiederzuerkennen - aber er ist wieder da.

Ich denke, dass wir seine verwandelte Gestalt ernst nehmen müssen. Auferstehung ist mehr als ein erleichtertes Aufatmen nach dem Schock. Das Ende ist da, die Leerstelle bleibt – aber der Schmerz und die Trauer werden verwandelt in Freude und Zuversicht. Es wird nicht so, wie es war. Das wäre nur eine Verlängerung der Zeit. Aber hier wird etwas Neues sichtbar.

Das Ende bleibt.

Menschliches Leben beinhaltet die Erfahrung eines Endes. Abbrüche, Verlust und Tod bleiben präsent,

bleiben schmerzhaft und hinterlassen ihre Lücken. Einen Sinn darin zu sehen fällt schwer. Aber das Ende ist noch nicht die Vollendung, von der Jesus spricht. Die Vollendung der Zeit, die uns verheißen ist, ist ein Ende ohne Bruch und Lücke.

Jesus bleibt!

Die Zeit zwischen Ende und Vollen- dung – unsere Zeit – ist die Zeit der Auferstehung. Wir blicken auf das Kreuz zurück und wir wissen – das Ende liegt bereits hinter uns! Jesus ist unter uns. Er hört unsere Gebete, führt uns aus der Dunkelheit ans Licht, verwandelt unsere Herzen. Mit ihm, dem Verwandelten, warten wir geduldig alle Tage auf die Vollen- dung aller Zeit.

Friede sei mit euch und Ihnen!

Ihr und Euer Pfarrer Torben Linke

» Es ist **keiner wie du**,
und ist **kein Gott** außer dir.

Monatsspruch
MAI
2019

2. SAMUEL 7,22

Grafiken der Monatssprüche: GEP

Wöchentliche Morgenandacht

Pause statt Hektik – Einladung zum Morgengebet

Jeden Dienstag von 9.00 Uhr bis 9.15 Uhr in der Kirche.

Gottesdienste in Bad Liebenwerda

Bitte die unterschiedlichen Gottesdienstorte und -zeiten beachten!

7. April, Judika, 17.00 Uhr

Gemeindezentrum

Gottesdienst mit Abendmahl

Pfarrer Linke

12. April, Freitag, 17.00 Uhr

Gemeindezentrum

Ökumenischer Jugendkreuzweg – wir beginnen im evangelischen Gemeindezentrum

Kathleen Gude, Miriam Fricke, Pfarrer Linke

14. April, Palmsonntag, 17.00 Uhr

Gemeindezentrum

Gottesdienst

Superintendent Enders

18. April, Gründonnerstag, 19.00 Uhr

Gemeindezentrum

Gottesdienst mit Abendessen und Abendmahl im Gemeindezentrum

Pfarrer Linke

19. April, Karfreitag, 10.00 Uhr

St. Nikolai-Kirche

Gottesdienst mit Abendmahl und meditativer Chormusik

Pfarrer Linke

20. April, Karsamstag, 21.00 Uhr

St. Nikolai-Kirche

Gottesdienst zur Osternacht mit festlicher Bläsermusik

Pfarrer Linke

Gottesdienste

21. April, Ostersonntag, 10.00 Uhr **St. Nikolai-Kirche**

Gottesdienst mit Kindergottesdienst und Kantorei

Pfarrer Linke

22. April, Ostermontag, 15.00 Uhr **Saxdorf**

Herzliche Einladung zum Konzert nach Saxdorf (S. 8)

28. April, Quasimodogeniti, 17.00 Uhr **Gemeindezentrum**

Gottesdienst mit Tauferinnerung, Gospelchor

Pfarrer Linke

5. Mai, Misericordias Domini, 17.00 Uhr **Gemeindezentrum**

Gottesdienst mit Abendmahl

Superintendent Enders

12. Mai, Jubilate, 17.00 Uhr **Gemeindezentrum**

Gottesdienst mit Konfirmandenprüfung

Pfarrer Linke

19. Mai, Kantate, 10.00 Uhr **Katholische Kirche, Südring**

Festgottesdienst zur Jubiläumskonfirmation mit Bläsermusik und anschließendem Sektempfang im Gemeindezentrum

Pfarrer Linke

26. Mai, Rogate, 13.30 Uhr **Kurpark**

Familiengottesdienst in der Musikmuschel im Wäldchen im Rahmen des Stadtfestes (S. 13)

Pfarrer Linke

30. Mai, Christi Himmelfahrt, 14.00 Uhr **Marxdorf**

Herzliche Einladung zum Regionalgottesdienst nach Marxdorf (am alten Kindergarten)

Pfarrer Walther und Pfarrer Linke

Gottesdienste in den Pflegeheimen:

Gottesdienst - St. Marien

Dienstag, 9. April, 15.30 Uhr (Pfarrer Linke)

Dienstag, 14. Mai, 15.30 Uhr (Pfarrer Linke) mit Abendmahl

Gottesdienst - Landratsvillen

Dienstag, 9. April, 10.00 Uhr (Pfarrer Linke)

Dienstag, 14. Mai, 10.00 Uhr (Pfarrer Linke) mit Abendmahl

Gottesdienst – Wolfgang-Liebe-Haus (Heinrich-Heine-Straße)

Mittwoch, 24. April, 10.00 Uhr (Pfarrer Linke)

Mittwoch, 29. Mai, 10.00 Uhr (Pfarrer Linke) mit Abendmahl

Kirche auf den Dörfern:

Maasdorf

Gesprächskreis im Natouream

Mittwoch, 10. April, 19.00 Uhr,

Mittwoch, 8. Mai, 19.00 Uhr

Dobra

Sonntag, 28. April

14.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe von zwei Kindern

Mittwoch, 22. Mai

20.00 Uhr Taizé-Andacht

Möglenz

Ostersonntag, 21. April

14.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

„Auf einen Kaffee mit Pfarrer Linke...“ in der Kirche Möglenz

mittwochs, 10., 24. April, 8. Mai, jeweils 15.00 Uhr

Glauben ist eine Reise (wert)...

... und wir laden dazu ein, sich auf den Weg zu machen. In einer festen Gruppe wollen wir in einem Glaubenskurs Fragen klären, Themen vertiefen und Gemeinschaft erfahren. Der Kurs ist 14-tägig geplant (Ferien ausgenommen), wird ca. ein halbes Jahr dauern und beginnt am

**Donnerstag, 2. Mai 2019, 19:00 Uhr
im Gemeindezentrum Südring 15.**

Die Taufe oder Segensfeier als individueller Höhepunkt des Kurses findet entweder während oder am Ende des Kurses in einem besonderen Gottesdienst statt. Alle Interessierten sind eingeladen, sich an Pfarrer Torben Linke für mehr Informationen zu wenden.

Wir freuen uns auf eine spannende Zeit!

Pfarrer Torben Linke und Team



Sa, 11. Mai, 16.00 Uhr: Konzert in der Orgelakademie



www.gospelstreet.wordpress.com

Das Ensemble „Gospelstreet“ Meißen singt in der Werkhalle der Orgelakademie Gospels und Popsongs in der alten Druckerei inmitten von Orgelspieltischen.

Lichtgestaltung: Kluge Music

Eintritt 10,00/8,00 €, Kinder frei

Südbrandenburgische Orgelakademie, Markt, 04924 Bad Liebenwerda

Vorverkauf:

Bei Tourist-Info Bad Liebenwerda

Tel. 035341/6280 und Müller's Reformhaus Elsterwerda, Telefon:

03533 2018

Samstag, 25. Mai: Eröffnung der Südbrandenburgischen Orgelakademie

Nähere Informationen werden noch in der heimischen Presse veröffentlicht.

Konzerte in Saxdorf

Mo., 22. April 15.00 Uhr Konzert zum Ostermontag

Irmela Boßler – Flöte, Bernhard Kastner – Klavier, Hans-Jörg Pohl – Cello

So., 12. Mai 15.00 Uhr Frühlingskonzert

Dichterliebe von Robert Schumann
Marlies Jacob – Klavier, Matthias Henneberg – Bass

Alle Konzerte: Eintritt 10.00 €
Kirche Saxdorf, Hauptstraße 5

Geschenke zu Ostern?

Vielleicht ist eine Eintrittskarte für ein schönes Konzert das Richtige!

Am Sa., 7. Dezember, 19.30 Uhr, werden die Augsburger Domsingknaben wieder bei uns zu Gast sein. Schon vor einigen Jahren hatten sie uns ein unvergessliches Konzerterlebnis beschert.

Auch in diesem Jahr gehen 10,00 € je verkaufter Karte an unsere Kirchengemeinde und unterstützen somit die barrierefreie Umgestaltung unserer Kirche.

Die Baumaßnahmen in der Kirche sollen im Dezember pausieren.



Konzert der Augsburger Domsingknaben am 3. Dezember 2016 in Bad Liebenwerda
Foto: Veit Rösler

Gruppen und Kreise

Gemeindegruppen und Kreise

Bibel-Gesprächskreis:

Do., 11. April und 9. Mai; jeweils 15.00 Uhr, Pfarrhaus

Gebetskreis

Di., 9. April und 7. Mai; jeweils 19.00 Uhr, Gemeindezentrum

Besuchsdienstkreis

Mo., 8. April und 13. Mai jeweils 14.30 Uhr, Gemeindezentrum

Frauenkreis

Mi., 3. April; 18.30 Uhr, Gemeindezentrum

Thema: Die heilige Elisabeth von Thüringen – Antje Wurch, Mühlberg

Mi., 8. Mai; 18.00 Uhr, Treffpunkt mit Pkw – Parkplatz Deichmann

Für Nicht-Auto-Fahrer ist immer ausreichend Platz vorhanden!

Männerstammtisch

Mi., 3. April und Mi., 8. Mai jeweils 19.00 Uhr, Gaststätte „Exil“

Treff after eight

Di., 9. April; 20.00 Uhr, Markt 23 (Suptur), Thema: Christsein in mehrheitlich konfessionsloser Gesellschaft – K.-H. Nickschick

Di., 7. Mai; 20.00 Uhr, bei Familie Rohleder, Thema: Freie Fahrt für freie Bürger oder Tempolimit für die Schöpfung? - Die Petition der Landeskirche zum Tempolimit.

Gruppen und Kreise

Eine Welt-Gruppe

Mi., 10. April; 19.30 Uhr, Suptur

FilmAb(end)

Fr., 5. April und Fr., 3. Mai; jeweils 20.00 Uhr, Gemeindezentrum

Singkreis „Wo man singt...“

Di., 30. April und Di., 21. Mai; jeweils 17.00 Uhr, Gemeindezentrum

Posaunenchor

jeden Dienstag, 20.00 Uhr bei Stockmann, Bergstraße 28

Kantorei

jeden Montag, 19.00 Uhr im Gemeindezentrum. Gospelchor: 8. April, 6. u. 20. Mai, Schöpfungsprojekt: 1., 15. u. 29. April, 13. Mai

Wer an den Gruppen und Kreisen teilnehmen möchte, ist herzlich eingeladen. Informationen erhalten Sie bei den genannten Ansprechpartnern/innen.

GOTT LIEBT UNS

» Es ist gut zu wissen: Nicht weil jemand toll ist,
steht er gut vor Gott da. Sondern weil Gott ihn liebt.

BURKHARD WEITZ

Grafik: GEP

Was sind eigentlich Heilige?

Der Frauenkreis wird sich in diesem Sommer diesem Thema stellen.

Zunächst lernen wir die Heilige Elisabeth von Thüringen näher kennen. Antje Wurch aus Mühlberg gestaltet uns den Abend im April.

Und bei unseren Sommer-Touren werden wir Kirchen in unserem Kirchenkreis aufsuchen, die Namen von Heiligen tragen, deren Leben kennenlernen – und sicher fährt auch auf uns etwas ab – von Gott.

Gott fährt ab!



Foto: Kati Huschka

Was gibt es im Weltladen?

Liebe Leser,

heute möchten wir Ihnen Schokolade vorstellen, die komplett in Afrika produziert wird.

Seit Anfang diesen Jahres beziehen wir einen Teil unserer Schokolade von „fairafric“. Das ist ein Startup-Unternehmen, welches in Ghana produziert. Dadurch soll die Wertschöpfung in das westafrikanische Land verlegt werden. Die Idee dazu hatte Hendrik Reimers, dessen Ziel es ist, die fairste Schokolade der Welt zu produzieren.



Fairafric will mehr für die Kakaofarmer und den Umweltschutz tun: Die Bauern sollen mit Anteilen am Unternehmen beteiligt, die Produktion klimaneutral werden.

Millionen Kakaobauern, darunter hunderttausende Minderjährige, sehen vom Milliardenmarkt Kakao so gut wie nichts. Sie sind fast immer unterbezahlt und müssen unter oft schwersten Bedingungen arbeiten. Von dem, was der Kunde bezahlt, kommt kaum etwas bei den Produzenten an. Gegen diese Ungerechtigkeit will Fairafric vorgehen. Das Unternehmen arbeitet mit Yayra Glover zusammen, der eine Bio-Kakaopflanzung führt. Die Kakao-Bauern erhal-

ten einen fairen Lohn. Fairafric produziert seine fair und seit 2017 in Bio-Qualität hergestellte Schokolade in Ghana, um so die lokale Wirtschaft anzukurbeln. 0,80 US-Dollar pro Tafel Schokolade bleiben in Ghana. Das ist mehr als drei Mal so viel wie bei konventionellen Schokoladenproduzenten. Dazu kommt noch eine Bio-Prämie von 600 US-Dollar pro Tonne Kakao.

Im Weltladen bekommen Sie sechs Sorten dieser Schokolade (als Vollmilch oder Bitterversion).

Der etwas höhere Preis ist dem teureren Transport in Kühlcontainern von Afrika nach Europa geschuldet.



Öffnungszeiten des Weltladens:

dienstags 10:00 - 14:00 Uhr; donnerstags 14:00 - 18:00 Uhr

Angebote für Kinder



KEKS

(Kinder entdecken Kirche mit Spaß!)

Für Kinder der 1. bis 4. Klasse

donnerstags 15 bis 16 Uhr

Kindermusical

Für Kinder der 2. bis 6. Klasse

donnerstags 13.50 bis 14.35 Uhr



Wir erfinden und erarbeiten ein Programm für das Brunnenfest und freuen uns auf ein gemeinsames Wochenende mit dem Herzberger Kinderchor am 4./5. Mai in Elsterwerda-Biehla, sowie auf unseren gemeinsamen Auftritt in Alt-Herzberg am Freitag 17.5., 18 Uhr.

Sonntag, 26. Mai, 13.30 Uhr: Musical „5 Brote und 2 Fische“

Familiengottesdienst im Wäldchen
(Musikmuschel)

Mitwirkende:

Kindermusical Bad Liebenwerda sowie Kinderchor Herzberg unter Leitung und Begleitung von Solveig Lichtenstein und Dorothea Voigt; Pfr. Linke



Familiengottesdienst 27. Mai 2018

FilmAb(end) im Gemeindezentrum

Fr., 5. April 2019, 20.00 Uhr

"Sieht so das Paradies aus? Bertram Verhaag entführt uns mit opulenten poetischen Bildern nach Südeuropa auf die ökologische Farm von Prinz Charles. Sie müssen nach dem Ansehen dieses Films gefasst sein, vielen Vorurteilen Lebewohl sagen zu müssen. Vorurteile gegen Prinz Charles und gegen ökologische Landwirtschaft."

Der Film zeigt einen Prinzen, der die Vision hat, die Welt ökologisch zu ernähren und die geschundene Natur zu heilen. Dieses Ziel verfolgt er mit seinem charismatischen Farmmanager David Wilson seit 30 Jahren.

Die einmalige Zusammenarbeit der Beiden beweist mit poetisch eindrücklichen Bildern, wie ökologische Landwirtschaft funktioniert und welchen Nutzen und welche Heilkraft von ihr ausgeht. Der Prinz of Wales fühlte sich dem ökologisch nachhaltigen Gedanken schon verbunden, als wir das Wort "nachhaltig" noch nicht mal kannten. Schon vor mehr als 30 Jahren war ihm klar, dass man nur mit praktischen Beispielen Bauern überzeugen kann, Land im Einklang mit der Natur und ohne Gifte zu bewirtschaften. Prinz Charles erscheint

in einem gänzlich ungewohnten Licht, das den Zuschauer zwingt, viele Vorurteile gegenüber ihm und der ökologischen Landwirtschaft über Bord zu werfen.



Image by 15299 on Pixabay

3. Mai 2019, 20.00 Uhr

Frankreich, Ende des 19. Jahrhunderts. Marie Heurtin wird von ihrem Vater in ein Kloster gebracht, weil er sich nicht mehr zu helfen weiß, Marie kann weder hören noch sehen. Damit überfordert sie bald auch die Nonnen, bis auf Schwester Maguerite. Langsam nähert sie sich Marie und versucht ihr mit den Händen Zeichen für bestimmte Gegenstände beizubringen, monatelang ohne Erfolg. Doch dann beginnt sie, völlig unerwartet doch zu begreifen und entwickelt sich zu einer aufgeweckten, wissensbegierigen jungen Frau.

Eintritt zu allen Filmen frei!

EKM-Petition zum Tempolimit

Mit einer öffentlichen Petition hat sich die Landeskirche an den Bundestag gewandt, mit dem Ziel, auf allen Autobahnen ein Tempolimit von 130 km/h einzuführen. Wenn die Petition innerhalb von vier Wochen von mehr als 50.000 Bürgern mitgezeichnet wird, findet eine öffentliche Anhörung des Petitionsausschusses statt.

Begründet wird die Petition damit,

dass ein solches Tempolimit ein sofort umsetzbarer und kostengünstiger Beitrag zur Senkung von CO2-

Emissionen sei. Zudem Sorge ein Tempolimit für einen gleichmäßigeren Verkehrsfluss, so dass weniger Staus entstehen. Nicht zuletzt würde die Verkehrssicherheit erhöht und damit die Zahl der Unfälle und der Verkehrstoten zurückgehen.

Nähere Informationen sind auf den Internetseiten der Landeskirche (www.ekmd.de) zu finden. Wer die Petition mitzeichnen möchte, gelangt von dort auch auf die Homepage des Petitionsausschusses.



Natürlich gibt es unterschiedliche Auffassungen zu dieser Petition. Befürworter meinen zum Beispiel, dass die uns von Gott auferlegte Verantwortung für den Erhalt unserer Schöpfung und für unsere Mitmenschen die Bereitschaft zum Verzicht erfordere – und ein solcher Verzicht eben auch in einem Verzicht auf eine „Freie Fahrt für freie Bürger“ liegen kann. Kritiker der Petition wenden

beispielsweise ein, dass Jesus Gebote immer individuell ausgerichtet seien und dass daher jeder selbst entscheiden dürfe, welche Schlussfolgerungen er aus sei-

nem Glauben für das tägliche Leben zieht. Daher stünde es der Kirche nicht an, vom Staat zu fordern, bestimmte Verhaltensweisen mit Verboten und Strafen durchzusetzen.

Ich denke, es ist gut, dass auch innerhalb der Kirche kontrovers um „weltliche“ Themen gerungen wird, solange die Diskussionen mit Respekt und Achtung für die jeweils andere Meinung geführt werden.

Dirk Gebhard

Foto: Image by HansLinde on Pixabay

7. Pilgertag am 7. September 2019

Start: 13.00 Uhr Kirche in Koßdorf



*Wir sind gemeinsam unterwegs auf ca. 17 km in Stille,
Gebet und Gesang. Herzliche Einladung!*

Kirche in Saxdorf



Ende: ca. 19.00 Uhr in Mühlberg - Klosterkirche
mit anschließendem Abendessen in der Klosterküche

Zwischenstationen sind die Kirchen Stehla, Allbelgern, Mariänskirchen sowie eine Führung, Kaffee und Kuchen im Barockschloss Mariänskirchen. Rückfahrt der Autofahrer zum Ausgangspunkt wird gewährleistet.

Veranstalter: Evangelischer Kirchenkreis Bad Liebenwerda, Kontakt und Infos:
Relpäd. A. Wurch 0174 74 74 575
www.kirchenkreis-badliebenwerda.de

Angebote des Klosters Marienstern, Mühlberg/Elbe

Jeden 1. Donnerstag im Monat, 19.00 – 20.00 Uhr: Ökumenisches Bibelteilen

Sa., 6. – Sa., 13. April: Fasten nach Buchinger, Leitung und Anmeldung bei Gabi Schneider (Mobil: 0162 3219 420)

Sa., 13. April, 17.00 Uhr: Pessach-Feier, Leitung: P. Alois Andelfinger cmf.
Begrenzte Teilnehmerzahl!, 15,00 €.

Do., 18. April, 17.00 Uhr – So., 21. April: Kartage und Ostern im Kloster, Leitung: P. Alois Andelfinger cmf, 190 € EZ / 169 € DZ incl. Verpflegung

So., 5. Mai, 17.00 Uhr – So., 12. Mai: Ikonenschreiben mit Carola Mai, 300,00 € zzgl. Übernachtung (EZ/VP: 430,00 €, DZ/VP: 381,00 €)

Di. 7. Mai, 18.00 Uhr: Indischer Kulturabend

Weitere Informationen: www.kloster-marienstern.de

Fremdveranstaltungen im Gemeindehaus

Mi., 22. Mai, 14.00 – 18.00 Uhr: Blutspende der Firma Haema

1. März 2019: Weltgebetstag



Bis auf den letzten Platz war der Gemeindesaal gefüllt. Nach dem Gottesdienst, dessen Liturgie von Frauen aus Slowenien entwickelt worden war, gab es leckere Speisen aus diesem Land.



*Gott, Quelle des Lebens, hilf uns, alle Menschen zu achten
und sie in ihrer Einzigartigkeit anzunehmen.
Hilf uns, die Wunder der Natur zu achten
und sie zu schützen mit allem, was in unserer Macht steht.
Hilf uns, einander zu unterstützen
auf dem Weg der Freiheit, der Gerechtigkeit und des
Friedens als gleichwertige Glieder deiner Familie.
Dazu segne uns Gott, Vater und Mutter,
es segne uns Jesus Christus, unser Bruder
und es segne uns die heilige Geistkraft. Amen*

Aus der Weltgebetstagsliturgie, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e. V.

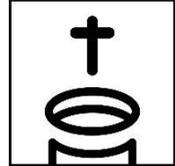
Verstorben ist:

aus Lausitz am 7. Dezember 2018 im Alter von 86 Jahren. Wir haben uns von ihm verabschiedet am 4. Januar 2019 auf dem Friedhof in Lausitz.



Getauft wurde

das Kind aus Bad Liebenwerda im Gottesdienst am 17. Februar 2019.



Trauer-Café

Wenn man einen geliebten Menschen verliert, fühlt man sich erst mal allein. Und manchmal weiß man nicht so recht, wie man damit umgehen soll. Dann fehlt jemand zum Reden, zum Austausch oder zum gemeinsamen Schweigen. Und es ist ganz gleich, wie lange dieser Verlust her ist – der Schmerz verschwindet nicht so schnell.

Für diese Gefühle, für die sonst

kaum Raum da ist, soll Platz sein im Trauer-Café.

Es findet ab Oktober 2018 monatlich in Mühlberg im Diakonot (Schulplatz 3) statt, immer samstags von 15.00 bis 17.00 Uhr. Jeder ist herzlich willkommen, der Verlust und Trauer kennt.

Die nächsten Termine werden sein: 27. April, 18. Mai und 29. Juni.

OSTERN

Am Morgen
wirft die Sonne
ein Hoffnungslicht
durchs Fenster.

TINA WILLMS



Grafik: Pfeifer

Bürgerhaus Bad Liebenwerda

25.10.2019



Hansy Vogt

Frau Wäber -
"Die Lachparade"

19:30 Uhr

AUGSBURGER DOMSINGKNABEN



07.12.2019

19:30 Uhr



Ev. St. Nikolai Kirche Bad Liebenwerda

präsentiert von der Sparkasse Elbe-Elster



Karten in den Geschäftsstellen der Sparkasse Elbe-Elster * www.spk-elbe-elster.de/ticketshop
Tourist Information Roßmarkt 12-Bad Liebenwerda * Sängerstadtmartingverein-Markt 1-Finsterwalde

Impressum & Informationen

Herausgeber: Evang. Kirchengemeinde Bad Liebenwerda, Markt 24, 04924 Bad Liebenwerda, Vorsitzender Gemeindegemeinderat: Dr. Markus Voigt

Pfarrer: Torben Linke, 035341/10453,

Kirchenbüro: Doris Aust, Markt 24, 035341/2264, Fax: 035341/477739, evkirchebali@gmx.de, geöffnet: Di.: 10.00 - 12.00 Uhr; Do.: 13.00- 15.00 Uhr

Kantorin: Dorothea Voigt, info@dorotheavoigt.de

Gem.Pädagogin: Sarah Hellriegel (bis Sommer 2019 in Elternzeit)

Raumvergabe Gemeindezentrum: Katja Geicke, Di. 8.00 - 10.00 Uhr, Markt 24, 035341/2264

Internet: www.kirche-badliebenwerda.de

Facebook: Kirchengemeinde Bad Liebenwerda

Bankverbindung: Kirchenkreis Bad Liebenwerda für Kirchengemeinde Bad Liebenwerda, IBAN: DE 21 1805 1000 3300 1030 95, BIC: WELADED1EES

Redaktion Gemeindebrief: Dirk Gebhard (V.i.S.d.P.),

S. 19 erscheint in Verantwortung der Sparkasse Elbe-Elster. Wir danken der Sparkasse für die freundliche Unterstützung.

Druckerei: GemeindebriefDruckerei, Groß Oesingen

Hinweis auf das Widerspruchsrecht von Gemeindegliedern gegen die Veröffentlichung der Amtshandlungen im Gemeindebrief (§ 11 DSGVO): Im Gemeindebrief werden regelmäßig kirchliche Amtshandlungen von Gemeindegliedern veröffentlicht. Wenn Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Daten nicht einverstanden sind, können Sie Ihren Widerspruch schriftlich, mündlich oder auf anderem Wege im Kirchenbüro oder gegenüber dem Pfarrer erklären.



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

